

Zu literarischen Ankündigungen empfehle ich nachstehende in meinem Verlage erscheinende

- [21153.] Zeitschriften: Deutsche Allgemeine Zeitung. Die gesp. Zeile 2 Ngr. Blätter für lit. Unterhaltung. Die gesp. Zeile 2 1/2 Ngr. Deutsches Museum. Die Zeile 2 1/2 Ngr. (Besondere Beilagen zu letztern zwei Zeitschriften gegen Vergütung von je 3 Ngr.) Unterhaltungen am häuslichen Herd. (Auf den Umschlägen der Monatshefte.) Die gesp. Zeile 2 1/2 Ngr. Central-Anzeiger für Freunde der Literatur. Die gesp. Zeile 2 1/2 Ngr. (Besondere Beilagen zu letztern zwei Zeitschriften gegen Vergütung von je 1 Ngr für das Tausend.) Conversations-Lexikon. Zehnte Auflage. Neue Ausgabe. (Monatlich drei Hefte.) Die Zeile 5 Ngr. Kleineres Brockhaus'sches Conversations-Lexikon. Neue Ausgabe. (Monatlich drei Hefte.) Die Zeile 5 Ngr. Unsere Zeit. Jahrbuch zum Conversations-Lexikon. (Monatlich ein Hest.) Die Zeile 4 Ngr. Staats-Lexikon von Notteck und Welcker. (Monatlich zwei bis drei Hefte.) Die Zeile 3 Ngr. Illustriertes Haus- und Familien-Lexikon. (Monatlich zwei Hefte.) Die Zeile 4 Ngr. (Besondere Beilagen zu letztern drei Werken gegen Vergütung von je 1 Ngr für das Tausend.)

Außer beim „Central-Anzeiger“ stelle ich alle Inserate in Jahresrechnung und gewähre von der Summe der in einem Jahre berechneten Inserate einen Rabatt von 12 1/2 % bei 12-30 Ngr, von 25 % bei 31 Ngr und darüber. Bei der Deutschen Allgemeinen Zeitung erfolgt jeder dritte Abdruck eines Inserats gratis.

Leipzig. F. A. Brockhaus.

[21154.] Seit dem 1. October a. c. habe ich mit der in meinem Verlage erscheinenden „Schlesischen Landwirthschaftlichen Zeitung“ einen

Landwirthschaftlichen Anzeiger

verbunden, in welchem Anzeigen aller Art gegen eine Insertionsgebühr von 1 1/2 Sgr für die fünftheilige Petitzeile oder deren Raum Aufnahme finden.

Die große und täglich wachsende Verbreitung unserer Zeitung, sowie ihr gebildeter und wohlhabender Abnehmerkreis sichern, zumal die Zeitung wöchentlich erscheint, mithin die Wirkung der ihr beigefügten Anzeigen nicht, wie in andern Zeitungen, durch die Masse täglich neuer und für die verschiedensten Kreise bestimmter Ankündigungen geschwächt wird, allen speciell für das landwirthschaftliche Publicum berechneten Anzeigen den besten Erfolg.

Eduard Trewendt in Breslau.

[21155.] Die Prager Morgenpost

hat mit 1. Januar 1860 den III. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem national-ökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer 3/4 Ngr.

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Inserirung ladet ein Prag 1860.

Heinr. Mercy.

Eine allseitige Bekanntmachung von Inseraten in oesterreich. Schlesien

[21156.] sichert die verhältnißmäßig große Verbreitung der seit Mitte Mai d. J. unter dem Titel

Schlesischer Anzeiger

in meinem Verlage erscheinenden Wochenschrift.

Der Schlesische Anzeiger hat ungeachtet der kurzen Zeit seines Bestehens bereits 1150 Pränumeranten, wovon z. B. 200 auf die Stadt Troppau, 180 auf die Stadt Teschen und 150 auf die Schwesterstädte Bielitz-Biala entfallen, während sich die übrigen Exemplare auf alle andern schlesischen Orte und den Grenzbezirk in entsprechend gleich bedeutender Anzahl vertheilen. Die Verbreitung des Schlesischen Anzeigers übersteigt somit die jeder andern Zeitung in oesterr. Schlesien um mehr als das Dreifache.

Insertionspreis excl. Steuer 3/4 Ngr für die 3mal gespaltene Petitzeile.

Teschen, im December 1860.

Karl Prochaska.

Börse in Leipzig, am 19. December 1860.

Table with columns: Wechsel, Angebots, Gesucht. Rows include Amsterdam pr. 250 Ct. fl., Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl. F., Berlin pr. 100 Ngr Pr. Crt., Bremen pr. 100 Ngr Ladr. à 5 Ngr, Breslau pr. 100 Ngr Pr. Crt., Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W., Hamburg pr. 300 Mk. Bco., London pr. 1 Pf. St., Paris pr. 300 Frcs., Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.

Table with columns: Sorten, Angebots, Gesucht. Rows include Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein.), Augustdor à 5 Ngr pr. St. Agio pr. Ct., Pr. Friedrichsd'or, And. aul. Louisd'or, K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro pr. Stück, Holland. Duc. à 3 Ngr Agio pr. Ct., Kaiserl. d'o, Conv. Species u. Gulden, Idem 20 Kr., Idem 10 Kr., Gold pr. Zollpfund fein., Silber d'o, Wiener Banknoten in 20 fl. F., Idem in oestr. Währ., Div. aul. Cassenanweis. à 1 u. 5 Ngr, Ausland. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Ngr und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505.): 1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Gera. Bank, 5) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 6) die Rostock. Bank.

Uebersicht des Inhalts.

Table listing names and numbers: Adler & D. 21031, Amberger 21055, Anonyme 21113-15, 21118, 21119, 21128, Anst., Lit.-art., in W. 21092, Anst., Lit.-art., d. germ. Musseum 21142, Asher & G. 21032, 21086, 21096, 21123, Rue in S. 21078, Bahnamer 21080, Behr in B. 21077, Besser in G. 21023, 21107, Böllig 21146, Boffelmann 21104, 21143, Braumüller 21089, Brockhaus 21025, 21033, 21087, 21098, 21105, 21153, Burdach 21101, Galvary & G. 21097, Gehltus 21129, 21134, Glas 21030, Gostenoble 21130, Grufius in Pp. 21132, Danckwert 21100, Detloff in Biel 21117, Diege in W. 21047, Dittmer 21102, Dürr, W. 21028, 21042, 21124, Enders 21022, Engel 21141, Frank 21027, 21038, 21122, Frenschmidt 21082, Gerstenberg 21084, Gehner 21071, Goeß in B. 21951, Graeger 21094, Gresh 21024, Haar & S. 21099, Palm 21045, 21067, Heerdegen 21079, Helmwig 21065, Henry & G. 21088, Heymann in Bröl. 21135, Hoffmann in R. 21076, Hölzel 21084, Hübscher 21137, Jackowich 21120, Keil 21035, Klitzhardt 21041, Kniep jr. 21058, Knipping 21069, Kober & W. 21029, 21131, Kymmel 21052, Laupp 21048, Lehmann in R. 21144, Lucas in R. 21109, Marcus in B. 21116, Raffle 21121, Raper, G., in R. 21043, 21111, 21145, Reinhold & S. 21112, Reihner, D. 21110, Merch 21155, Mühlfecht 21152, Müller, H., in Berl. 21075, Rünster in Ven. 21080, Raumburg 21149, Reumann in W. 21036, Pfeffer in G. 21095, Pfeffer in S. 21103, Prochaska 21156, Rosenthal 21148, Saunter in D. 21066, 21090, 21139, Schabelitz 21063, Schettlin's Sort. in St. G. 21053, Schick 21044, Schiefinger in B. 21037, Schlöde 21085, Schmidt in R.-P. 21138, Schüze 21028, Seidel in W. 21091, Siegel 21046, Sintenis 21073, Springer's Berl. 21034, Starke in Pp. 21127, Stecher'sche Buchb. 21059, Steinhausen 21050, 21126, Stiller in S. 21081, 21083, Thimm 21072, 21125, Trewendt 21147, 21154, Uthmann 21166, Veit & G. 21140, Berl.-Anst., Hg. Dtsch. 21150, Berking 21070, Boigt & G. 21074, Bop in Pp. 21093, Wagner in Hdbf. 21057, Westermann & G. 21054, Williams & R. 21040, 21061, 21136, Winter, G. W., in Pp. 21151, Wittneben Sohn 21056.